

EUREGIO

Euregio Rhein-Waal

euregio rhein-maas-nord

PROGRAMM DER GEMEINSCHAFTSINITIATIVE
EUREGIO, EUREGIO RHEIN-WAAL UND EUREGIO RHEIN-MAAS-NORD

INTERREG IIIA

JAHRESRÜCKBLICK 2005





Impressum

Konzept und Text

Gemeinsames INTERREG-Sekretariat
 Euregio Rhein-Waal
 Emmericher Straße 24
 47533 Kleve

Gestaltung

Krijn ontwerp, Nijmegen

Fotografie

Fotoarchive:
 Euregio Rhein-Waal,
 INTERREG Projekte

Druck

B.O.S.S. Druck und Medien GmbH

1. Auflage, Juli 2006

1500 Ex. Deutsch
 1500 Ex. Niederländisch
 500 Ex. Englisch

Diese Broschüre wurde finanziert im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative INTERREG IIIA der EUREGIO, der Euregio Rhein-Waal und der euregio rhein-maas-nord aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) sowie durch die Wirtschaftsministerien der Niederlande, Nordrhein-Westfalens und Niedersachsens.



Inhalt

	Vorwort	4
1	INTERREG IIIA	5
1.1	Programmvorstellung	5
1.2	Vorstellung der Partner	6
1.3	Finanzieller und inhaltlicher Sachstand	7
2	Beispielprojekte INTERREG IIIA	9
2.1	Schwerpunkt 1: Räumliche Struktur	9
2.2	Schwerpunktbereich 2: Wirtschaft, Technologie und Innovation, einschl. Tourismus	10
2.3	Schwerpunktbereich 3: Umwelt, Natur und Landschaft, einschl. Landwirtschaft	12
2.4	Schwerpunkt 4: Qualifizierung und Arbeitsmarkt	13
2.5	Schwerpunkt 5: Sozial-kulturelle Integration	15
3	Aktivitäten	17
3.1	Besuch aus der österreichisch-ungarischen Grenzregion	17
3.2	Dutch-German cross-border cooperation in IT infrastructure and networking	17
4	Übersicht der genehmigten Projekte bis Ende 2005	18
5	Ansprechpartner	28

Vorwort

Nach Ablauf des Jahres 2005 nähert sich die aktuelle Förderperiode von INTERREG IIIA, dem europäischen Förderprogramm für grenzübergreifende regionale Zusammenarbeit, ihrem Abschluss. Mittlerweile wurden 187 deutsch-niederländische Projekte innerhalb der sechs Förderschwerpunkte initiiert oder bereits durchgeführt. Die europäischen und nationalen Ko-Finanzierungsmittel der INTERREG IIIA-Gemeinschaftsinitiative (PGI) der drei Unterprogramme sind daher schon zu ca. 90% Prozent festgelegt, bzw. bereits abgerechnet.

Zahlreiche Projekte, in denen wissenschaftliches und wirtschaftliches Know-how aus dem deutschen und niederländischen Grenzgebiet zusammenkommt, zeugen vom Erfolg von INTERREG IIIA. Einige dieser Projekte werden Ihnen im vorliegenden Jahresrückblick 2005 vorgestellt.

Das INTERREG-Programm mit seinen drei Strängen A, B und C ist die größte Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union. Die hier vorgestellten INTERREG IIIA-Projekte aus dem deutsch-niederländischen Grenzgebiet zeigen deutlich, dass Europa, wenn es die selbstgesteckten „Lissabon-Ziele“ erreichen möchte, von den Entwicklungen entlang der Grenze lernen kann. Nur durch Zusammenarbeit kann Europa seine Stellung als führende wissensbasierte Wirtschaftsmacht behaupten und die Integrationsleistung vollbringen, die uns die kürzlich vollzogene Erweiterung der Europäischen Union abverlangt.

INTERREG IIIA-Projekte stehen vor allem für die Netzwerke der an ihnen beteiligten Menschen. Wer grenzüberschreitend tätig ist, schaut unvermeidlich über die Grenzen der nationalen Systeme seines eigenen Landes. Dabei handelt es sich neben der Sprache nicht zuletzt um unterschiedliche Rechts-, Sozial- und Bildungssysteme. Gerade die an grenzübergreifenden Projekten beteiligten Menschen erkennen, wo es noch Abstimmungsbedarf gibt. Daraus ergibt sich häufig, auf welchem Gebiet Europa weiter zusammenwachsen sollte, um erfolgreich zu bleiben.



Alle am Programm der INTERREG-Gemeinschaftsinitiative Beteiligten sind daher stolz darauf, im oben beschriebenen Sinn den europäischen Gedanken in die Praxis umzusetzen. Ohne die engagierte Mitarbeit unserer Partner im niederländischen, nordrhein-westfälischen und niedersächsischen Wirtschaftsministerium, bei den Provinzen Overijssel, Gelderland, Limburg und Noord-Brabant, den Bezirksregierungen Münster und Düsseldorf sowie den Euregios, wäre diese Leistung nicht möglich.

Dafür möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen und hoffen diese fruchtbare Zusammenarbeit in der neuen Förderperiode für territoriale Zusammenarbeit 2008-2013 fortsetzen zu können.

Im Mai 2006, Carry Abbenhues
Vorsitzende des Begleitausschusses für das
Programm der Gemeinschaftsinitiative INTERREG IIIA
(PGI) der EUREGIO, der Euregio Rhein-Waal und der
euregio rhein-maas-nord

1 INTERREG IIIA

1.1 Programmvorstellung

Im Anschluss an INTERREG I und INTERREG II fiel im Jahr 2001 der Startschuss für die Gemeinschaftsinitiative INTERREG IIIA, in deren Rahmen dem Gemeinsamen Programm bis zum Jahre 2008 ein Investitionsvolumen in Höhe von ca. 214 Mio. Euro für Projekte im deutsch-niederländischen Grenzgebiet zur Verfügung steht. Das Gemeinsame Programm umfasst die Programmgebiete der EUREGIO (Sitz in Gronau), der Euregio Rhein-Waal (Sitz in Kleve) und der euregio rhein-maas-nord (Sitz in Mönchengladbach).

Die Projektbetreuung selbst findet bei den Euregios vor Ort statt, während auf Programmebene die Absprachen bezüglich der Organisation und des Programmablaufs mit allen Partnern gemeinsam getroffen werden. Verstärkt werden Projekte initiiert, die eine Wirkung im gesamten Programmgebiet erzielen. Die innerhalb des Programms realisierten Projekte müssen einem der folgenden fünf, in der Tabelle aufgeführten Schwerpunkte, zugeordnet werden können:

1	Räumliche Struktur	Maßnahme 1.1 Grenzübergreifende integrierte Raumentwicklung/ Funktionsentwicklung	Maßnahme 1.2 Verkehr/ Mobilität, Transport, Versorgung/ Telekommunikation	
2	Wirtschaft, Technologie und Innovation, einschließlich Tourismus	Maßnahme 2.1 Kooperation KMU/ Grenzübergreifender Markt	Maßnahme 2.2 Technologieentwicklung und -transfer	Maßnahme 2.3 Erholung und Tourismus
3	Umwelt, Natur und Landschaft, einschließlich Landwirtschaft	Maßnahme 3.1 Umwelt, Natur und Landschaft	Maßnahme 3.2 Landwirtschaft	
4	Qualifizierung und Arbeitsmarkt	Maßnahme 4.1 Entwicklung des Arbeitsmarkts/ Mobilität der Arbeitnehmer/ Grenzüberschreitende Netzwerke in Qualifizierung, Berufsausbildung und Beschäftigung		
5	Gesellschaftliche Integration	Maßnahme 5.1 Soziale Netzwerke/ Behebung alltäglicher Grenzprobleme	Maßnahme 5.2 Kultur, kulturhistorisches Erbe und Bildung	

1.2 Vorstellung der Partner

Das Programm INTERREG IIIA wird von der Europäischen Union (www.europa.eu) finanziert, die Mitgliedstaaten und die regionalen Behörden stellen die Ko-Finanzierung zur Verfügung. Die Laufzeit des Programms beträgt acht Jahre (2001-2008). Insgesamt beträgt das INTERREG IIIA-Budget des Gemeinsamen Programms an europäischen Mitteln rund 100 Mio. Euro. Aufgrund der Ko-Finanzierung und der EU-Beiträge der Projektbeteiligten verfügt das Programm über ein Investitionsvolumen in Höhe von ca. 214 Mio. Euro.

Folgende Partner sind am Programm beteiligt:

- Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (Verwaltungsbehörde) (www.mwme.nrw.de)
- Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (www.mw.niedersachsen.de)
- Ministerie van Economische Zaken (www.minez.nl)
- Provincie Overijssel (www.prv-overijssel.nl)
- Provincie Gelderland (www.gelderland.nl)
- Provincie Noord-Brabant (www.brabant.nl)
- Provincie Limburg (www.limburg.nl)
- Bezirksregierung Münster (www.bezreg-muenster.nrw.de)
- Bezirksregierung Düsseldorf (www.bezreg-duesseldorf.nrw.de)
- EUREGIO (Gronau) (www.euregio.de)
- Euregio Rhein-Waal (Kleve) (www.euregio.org)
- euregio rhein-maas-nord (Mönchengladbach) (www.euregio-rmn.de)
- NRW.BANK (www.nrwbank.de)

Anlaufstelle für Projektideen und Anträge ist das INTERREG IIIA-Programmmanagement der entsprechenden Euregio. Das Programmmanagement begleitet das gesamte Genehmigungsverfahren und die Ausführung eines Projektes. Die letztendliche Genehmigung eines Projektes findet im Lenkungsausschuss statt. Jede Euregio hat ihren eigenen Lenkungsausschuss, an deren Sitzungen Vertreter aller Programmpartner zur Projektabstimmung und -genehmigung teilnehmen.

Alle Entscheidungen, die das Programm der Gemeinschaftsinitiative (PGI) INTERREG IIIA betreffen, werden vom Begleitausschuss vorgenommen. Der Begleitausschuss entscheidet auf seinen Sitzungen, die zwei bis drei mal pro Jahr stattfinden, über grundlegende Sachverhalte für die Planung, Organisation und Durchführung des Programms. Mitglieder des Begleitausschusses sind ebenfalls Vertreter der oben genannten Partner. Frau Carry Abbenhues, Abgeordnete der Provinz Overijssel, ist zur Zeit Vorsitzende des Begleitausschusses.

Verantwortlich für das Programm ist die Verwaltungsbehörde, angesiedelt beim Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf. Sie beaufsichtigt die finanzielle Abwicklung der INTERREG-Mittel und ist gegenüber der EU verantwortlich für die korrekte Umsetzung des Programms. Das Gemeinsame INTERREG-Sekretariat bereitet die Beschlussfassung des Begleitausschusses im Anschluss an die Beratung mit allen beteiligten Partnern vor und unterstützt die Verwaltungsbehörde bei ihren Tätigkeiten für das Programm.



1.3 Finanzieller und inhaltlicher Sachstand

Dem Gemeinsamen Programm stehen für INTERREG IIIA insgesamt ca. 100 Mio. Euro an EU-Mitteln zur Verfügung. Diese Fördermittel, die aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung zur Verfügung gestellt werden, verteilen sich in unterschiedlicher Höhe auf die drei Unterprogramme. Der EUREGIO stehen für INTERREG IIIA 49 Mio. Euro zur Verfügung, der Euregio Rhein-Waal 30 Mio. Euro und der euregio rhein-maas-nord 21 Mio. Euro.

Mit Abschluss des Jahres 2005 wurden auf Programmebene 187 INTERREG-Projekte genehmigt, wodurch bereits ca. 90% der europäischen Fördermittel belegt sind.

In der nachfolgenden Tabelle sind die zu Beginn der Förderperiode zur Verfügung gestellten EU-Mittel, die bis Ende 2005 bereits bewilligten sowie die daraus resultierenden, noch zur Verfügung stehenden EU-Mittel, aufgeführt. Ebenfalls kann der Tabelle entnommen werden, wie viele Projekte in den einzelnen Schwerpunkten und Maßnahmenbereichen bis zum 31.12.2005 genehmigt wurden.

	EU-Mittel			Anzahl genehmigter Projekte
	insgesamt (in €)	bis Ende 2005 bewilligt (in €)	freie Mittel (in €) mit Stand vom 31.12.2005	
Schwerpunkt 1-6				
EUREGIO	48.704.920,00	45.334.358,07	3.370.561,93	87
Euregio Rhein-Waal	29.838.377,00	28.077.376,91	1.761.000,09	63
euregio rhein-maas-nord	21.428.180,00	16.168.843,33	5.259.336,67	37
insgesamt	99.971.477,00	89.580.578,31	10.390.898,69	187
Schwerpunkt 1 Räumliche Struktur				
Maßnahme 1.1 Grenzübergreifende integrierte Raumentwicklung/Funktionsentwicklung				
insgesamt	5.208.263,00	4.657.925,18	550.337,82	10
Maßnahme 1.2 Verkehr/ Mobilität, Transport, Versorgung/ Telekommunikation				
insgesamt	2.640.137,00	1.693.504,96	946.632,04	8
ins. Schwerpunkt 1	7.848.400,00	6.351.430,14	1.496.969,86	18
Schwerpunkt 2 Wirtschaft, Technologie und Innovation einschl. Tourismus				
Maßnahme 2.1 Kooperation von KMU/ Grenzübergreifender Markt				
insgesamt	10.076.752,00	8.585.605,73	1.491.146,27	20
Maßnahme 2.2 Technologieentwicklung und -transfer				
insgesamt	22.655.740,00	20.851.628,00	1.804.112,00	22
Maßnahme 2.3 Erholung und Tourismus				
insgesamt	13.537.648,00	12.378.277,86	1.159.370,14	18
ins. Schwerpunkt 2	46.270.140,00	41.815.511,59	4.454.628,41	60
Schwerpunkt 3 Umwelt, Natur und Landschaft, einschl. Landwirtschaft				
Maßnahme 3.1 Umwelt, Natur und Landschaft				
insgesamt	4.592.199,00	3.867.657,49	724.541,51	9
Maßnahme 3.2 Landwirtschaft				
insgesamt	3.975.301,00	3.341.543,00	633.758,00	5
ins. Schwerpunkt 3	8.567.500,00	7.209.200,49	1.358.299,51	14
Schwerpunkt 4 Qualifizierung und Arbeitsmarkt				
Maßnahme 4.1 Entwicklung des Arbeitsmarktes/ Mobilität der Arbeitnehmer/ Grenzüberschreitende Netzwerke in Qualifizierung, Berufsausbildung und Beschäftigung				
ins. Schwerpunkt 4	13.923.000,00	12.042.711,43	1.880.288,57	34
Schwerpunkt 5 Sozial-kulturelle Integration				
Maßnahme 5.1 Soziale Netzwerke/ Behebung alltäglicher Grenzprobleme				
insgesamt	6.816.462,00	6.647.506,92	168.955,08	22
Maßnahme 5.2 Kultur, kulturhistorisches Erbe und Bildung				
insgesamt	9.213.038,00	8.756.999,26	456.038,74	28
ins. Schwerpunkt 5	16.029.500,00	15.404.506,18	624.993,82	50
Schwerpunkt 6 Technische Hilfe				
Maßnahme 6.1 Programmmanagement INTERREG IIIA				
insgesamt	4.918.700,00	4.918.681,00	19,00	4
Maßnahme 6.2 Berichterstattung, Kontrolle, Evaluierung, Information und Publizität				
insgesamt	2.414.237,00	1.838.537,48	575.699,52	7
ins. Schwerpunkt 6	7.332.937,00	6.757.218,48	575.718,52	11

Der Tabelle ist deutlich zu entnehmen, dass sich die Fördermittel auf den Schwerpunkt 2 „Wirtschaft, Technologie und Innovation einschl. Tourismus“ konzentrieren. Die Europäische Union hat zur Förderung dieses Sektors über 45 Mio. Euro zur Verfügung gestellt. Diese Konzentration ergibt sich aus der Zielsetzung des INTERREG-Programms. Diese sieht vor, dass der technologischen Entwicklung, der Zusammenarbeit zwischen KMU und der Verbesserung des touristischen Angebots in den Grenzregionen verstärkt Bedeutung beigemessen werden soll.

Hierdurch und auch durch die Zusammenarbeit auf sozialem und kulturellem Gebiet werden wesentliche Voraussetzungen für die Entstehung neuer Arbeitsplätze geschaffen. Ebenso wird die Forderung, wirtschaftliche und soziale Pole für eine nachhaltige räumliche Entwicklung zu schaffen, erfüllt.

Mit den bis zum 31.12.2005 genehmigten und teilweise bereits abgeschlossenen 187 INTERREG-Projekten ist man diesem Ziel bereits näher gekommen. So wurden durch die INTERREG-Projekte über 4.000 Arbeitsplätze geschaffen. Das zu Beginn der Förderperiode definierte Programmziel, innerhalb von INTERREG IIIA 1.524 Arbeitsplätze zu schaffen, wurde demnach bereits übertroffen (siehe untenstehende Tabelle). Es ist davon auszugehen, dass der Zielwert, der sich aus den einzelnen Projekten ergibt (mittlere Spalte), ebenfalls mit Abschluss der Förderperiode Ende 2008 zu erreichen ist. Ebenfalls ist die bisher erreichte Anzahl der geschaffenen grenzüberschreitenden Netzwerke als positiv zu bewerten. Das Ziel, 254 Netzwerke, an denen 1.840 Partner beteiligt sind, aufzubauen, ist mit Abschluss des Jahres 2005 erreicht worden. Wie auch bei den Arbeitsplätzen gilt hier, dass mit dem Erreichen der Werte aus der mittleren Spalte gerechnet werden kann.

Indikator	Programmziel, festgesetzt 2001	Kumulierte Zielwerte der Projekte	Ergebnisse (Stand 31.12.2005)
Anzahl der Arbeitsplätze, die direkt/indirekt durch die INTERREG-Projekte geschaffen/gesichert worden sind	1.524	4.446	4.258
Anzahl der geschaffenen grenzüberschreitenden Netzwerke	254	692	594
Anzahl der beteiligten Partner beiderseits der Grenze in geschaffenen grenzübergreifenden Netzwerken	1.840	3.425	2.491



2 Beispielprojekte INTERREG IIIA

2.1 Schwerpunkt 1: Räumliche Struktur

**X-Border-GDI, Phase 2
Programm grenzüberschreitende
Infrastruktur für räumliche Informationen
NRW-NL**



Geografische Informationen sind für die Raum- und Verkehrsplanung, für den Katastrophenschutz sowie für Tourismus und Wassermanagement wichtige Daten. Bisher war jedoch der grenzüberschreitende Austausch zwischen den jeweiligen Geo-Informationssystemen aufgrund der Landesgrenzen nur bedingt möglich. Mit Hilfe dieses INTERREG IIIA - Projektes können Behörden, Kommunen und Unternehmen auf beiden Seiten der Grenze zukünftig die digitalen geografischen Informationen leichter untereinander austauschen. Ziel des Projektes ist es, gemeinsam eine einheitliche grenzüberschreitende Basis-Infrastruktur zu schaffen, um die IT-Systeme der deutschen und niederländischen Vermessungsämter miteinander verbinden zu können. In rund 35 konkreten Projekten wird das grenzüberschreitende Geodaten-Informationssystem erprobt. Anwendungsgebiete sind unter anderem die Erschließung neuer touristischer Routen und die Entwicklung von Gewerbegebieten. In einem einjährigen Testlauf sollen zunächst rund 100 Kommunen an das System angeschlossen werden.

Projektträger Provincie Gelderland, Abteilung GEO
Projektpartner Die Provinzen: Overijssel, Noord-Brabant und Limburg, die Bezirksregierungen: Münster, Düsseldorf und Köln sowie das Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen
Beteiligte Euregios EUREGIO, Euregio Rhein-Waal, euregio rhein-maas-nord, Euregio Maas-Rhein
Gesamtkosten € 3.200.000
INTERREG-Mittel € 1.600.000
Laufzeit April 2004 – Dezember 2007
Kontaktperson Herr Brugman, p.brugman@euregio.de / -nl
Website www.x-border-gdi.org

**Angebotsverbesserung im
grenzüberschreitenden ÖPNV zwischen den
Städten Kleve und Nijmegen – Buslinie 58**



Durch die Öffnung der Grenze pendeln immer mehr Bürger zwischen Deutschland und den Niederlanden. Insbesondere im Bereich des Arbeitsmarktes und im Freizeitsektor hat der grenzüberschreitende Verkehr weiter zugenommen. Dementsprechend muss auch das Angebot des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) an das gesteigerte Pendleraufkommen angepasst werden. Ein besser ausgebautes Angebot an Busverbindungen ist zudem wichtig, um die Chancen der neuen ökonomischen Entwicklungen in der Euregio Rhein-Waal nutzen und fördern zu können. Mit Hilfe dieses INTERREG IIIA-Projekts wird die bereits bestehende Schnellbusverbindung zwischen den Städten Kleve und Nijmegen auf eine stündlich verkehrende Verbindung ausgebaut. Der grenzüberschreitende ÖPNV wird so für Berufspendler, Einwohner, Touristen sowie für Schüler und Studenten attraktiver.

Projektträger Stadt Kleve
Projektpartner Het KAN, Kreis Kleve
Beteiligte Euregio Euregio Rhein-Waal
Gesamtkosten € 160.000
INTERREG-Mittel € 80.000
Laufzeit September 2003 – März 2007
Kontaktperson Frau Boltersdorf, Stadt Kleve: sandra.boltersdorf@kleve.de

2.2 **Schwerpunktbereich 2:**
Wirtschaft, Technologie und Innovation , einschl. Tourismus

KIIB - Künstliche Intelligenz im Betrieb



In Zeiten harten Wettbewerbs müssen kleine- und mittelständische Unternehmen (KMU) verstärkt darauf achten, dass ihre Unternehmensprozesse und Produkte optimiert werden, denn nur so kann ihre Marktposition gestärkt werden. Die Informationstechnologie (IT) bzw. die „Künstliche Intelligenz“ (KI) bietet den Unternehmen hierzu umfangreiche Möglichkeiten. Dieses INTERREG IIIA Projekt bietet Handwerksunternehmen und kleinen Industriebetrieben die Chance, diese Technik zu nutzen und weiter voran zu bringen. Bisher erschien es den großen Unternehmen vorbehalten zu sein, innovativ arbeiten zu können, da sie sich technische Spezialisten leisten können bzw. über eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilungen verfügen. Aus diesem Grund bietet dieses Projekt den KMU's umfassende Beratung und finanzielle Unterstützung für alle Phasen der IT-Implementierung, von der Technologieberatung über die Machbarkeitsstudie bis hin zur Prototypenentwicklung. Der Entwurf neuer oder erheblich verbesserter Herstellungsverfahren, Produkte und Dienstleistungen steht im Mittelpunkt der Förderung.

Projektträger EUREGIO e.V.
Projektpartner Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis Borken, Syntens Innovatienetwerk voor Ondernemers
Beteiligte Euregio EUREGIO
Gesamtkosten € 4.987.500
INTERREG-Mittel € 1.724.750
Laufzeit Juli 2002 – Dezember 2007
Kontaktperson Frau Koch, s.koch@euregio.de / -nl
Website www.kiib.euregio.de

Grenzüberschreitendes Zulieferernetzwerk mit gezielter Marketingorientierung



Die Unternehmen der Zuliefererbranche im EUREGIO-Gebiet stehen durch die Globalisierung in einem starken Wettbewerb, insbesondere mit den Anbietern aus den Niedriglohnländern. Idee dieses INTERREG IIIA - Projekts ist es deshalb, die grenzüberschreitende Arbeitsteilung zu fördern und die Beziehungen zwischen den Auftraggebern und -nehmern zu verbessern. Mit Hilfe des Projektes treten die deutschen und niederländischen Zuliefererbetriebe verstärkt miteinander in Kontakt und bauen ein gemeinsames Netzwerk auf, was auch auf die gemeinsame Bearbeitung von Drittmärkten abzielt. Damit greifen die Zuliefererbetriebe Internationalisierungstendenzen von kleinen und mittelständischen Unternehmen auf und helfen, diese zu verstärken.

Projektträger Handwerkskammer Münster
Projektpartner Stichting STODT, Handwerkskammer Osnabrück-Emsland, IHK Nord Westfalen, Universität Münster, Universität Enschede, Fachhochschule Münster, Saxion Hogeschool Enschede, Syntens Innovatienetwerk voor Ondernemers
Beteiligte Euregio EUREGIO
Gesamtkosten € 860.000
INTERREG-Mittel € 430.000
Laufzeit Januar 2005 – Dezember 2007
Kontaktperson Frau Tomkötter, karin.tomkoetter@hwk-muenster.de

Technologie Netzwerk Rhein-Waal



Obwohl die Grenze zwischen Deutschland und den Niederlanden faktisch nicht mehr besteht, gibt es nach wie vor Hemmnisse bei der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Mit Hilfe dieses INTERREG IIIA - Projekts soll die Zusammenarbeit gefördert und ein grenzüberschreitender Mehrwert für KMU geschaffen werden. Wesentliche Säule der Projektarbeit ist dabei die Datenbasis des „Portal-Projektes“, ein virtuelles Netzwerk, das sich auf eine Internet-basierte Datenbank als Arbeitsmittel stützt und die Organisation grenzüberschreitender Zusammenkünfte zur Kontakt- und Wissensvermittlung übernimmt. Im Rahmen der Portal Aktivitäten werden ca. 10.000 Betriebe aus den Beständen der Kamer van Koophandel Centraal-Gelderland, der IHK Duisburg-Wesel-Kleve und der Handwerkskammer Düsseldorf einbezogen. Durch die Portal-Aktivitäten sollen bisherige Hemmnisse erkannt und gezielt abgebaut werden. Eine gezielte Förderung der technologieorientierten Betriebe der Region soll zu einer Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Region führen und den bereits begonnenen Strukturwandel unterstützen.

Projektträger BRUT (EWIV)
Projektpartner Kamer van Koophandel Centraal Gelderland, IHK Duisburg-Wesel-Kleve
Beteiligte Euregio Euregio Rhein-Waal
Gesamtkosten € 839.000
INTERREG-Mittel € 419.500
Laufzeit September 2001 – Dezember 2005
Kontaktperson Herr Neswadba, tzk.brut@t-online.de
Website www.technet-euregio-rw.com

GIBN - Grenzüberschreitendes Internet Business Network



Für die Bürger im Grenzgebiet zwischen den Niederlanden und Deutschland ist es mittlerweile Alltag, von den Dienstleistungen jenseits der Grenze Gebrauch machen zu können. Schwieriger ist jedoch die Suche nach Geschäftskontakten im euregionalen Markt. Sie kommen meist nicht zu Stande, da der Informationsfluss an der Grenze aufhört. Dabei zeigen die täglichen Anfragen bei der IHK und der Kamer van Koophandel (KvK), dass das Interesse an Firmen und Dienstleistungen auf der anderen Seite der Grenze riesig ist. Oftmals ist nicht einmal bekannt, welche Unternehmen jenseits der Grenze existieren und welche Produkte und Dienstleistungen dort auf dem Markt angeboten werden. Neben der generellen Suche nach Unternehmen sind auch Preisvergleiche gefragt, und das am liebsten online. Mit Hilfe des INTERREG IIIA - Projekts wird eine neue Internetplattform geschaffen, über die insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen branchenübergreifend Geschäftskontakte knüpfen können.

Projektträger Industrie und Handelskammer Mittlerer Niederrhein
Projektpartner Kamer van Koophandel Limburg Noord, IHK Aachen, KvK Zuid Limburg
Beteiligte Euregio euregio rhein-maas-nord
Gesamtkosten € 297.000
INTERREG-Mittel € 148.000
Laufzeit November 2004 – November 2006
Kontaktperson Frau Neumann, IHK Mittlerer Niederrhein, neumann@krefeld.ihk.de
Website www.b2b-productfinder.de

**2.3 Schwerpunktbereich 3:
Umwelt, Natur und Landschaft, einschl. Landwirtschaft**

GEVIP - Grenzüberschreitende Entwicklung und Vermarktung innovativer Pflanzenprodukte



In den letzten Jahren hatte die Massenproduktion in der Lebensmittelindustrie Hochkonjunktur. Allerdings wünschen sich immer mehr Verbraucher Qualität statt Masse. Hier setzt das INTERREG IIIA - Projekt an, indem es auf Geschmack und regionale Identität der Produkte setzt. Das Projekt beinhaltet in vier vorab definierten Produktlinien (Getreide, Futtermittel, Obst und Gemüse, historische Zierpflanzen) die Auswahl von mindestens 17 neuen Pflanzenprodukten, die reelle Marktchancen besitzen. Sie sollen mit Hilfe des Projekts weiterentwickelt und auf den Markt gebracht werden. Dabei kommen sowohl historische Pflanzensorten, die derzeit nicht mehr angebaut werden, als auch völlig neue Arten in Betracht. Mit Hilfe des Projekts sollen den Agrarunternehmen neue wirtschaftliche Entwicklungspotenziale geboten werden. Die Initiatoren des GEVIP-Projektes unterstützen die Agrarbetriebe von der Versorgung mit Saatgut bis hin zur Vermarktung der regionalen Erzeugnisse. Zu den neu entwickelten Produkten zählen Biere, Brot, Obstler, Liköre, Eis, Schmuck (aus Bohnen), das Bentheimer Landschwein, Rosen und weitere Zierpflanzen. An dem Projekt nehmen sowohl konventionelle als auch ökologisch wirtschaftende Landwirtschaftsbetriebe teil.

Projektträger Fachhochschule Südwestfalen
Projektpartner Landwirtschaftskammer NRW, Stichting Stimuland, deutsche und niederländische Agrar- und Gartenbaubetriebe sowie verarbeitende Betriebe
Beteiligte Euregio EUREGIO
Gesamtkosten € 1.136.593
INTERREG-Mittel € 568.297
Laufzeit Juli 2003 – Juni 2007
Kontaktperson Herr Helmer, heinrich.helmer@lwk.nrw.de
Website www.histoplant.de / -nl; www.lutelotte.de / -nl

GIQS – Grenzüberschreitende integrierte Qualitätssicherungssysteme



In den landwirtschaftlich geprägten Provinzen und Kreisen der Grenzregionen EUREGIO und Euregio Rhein-Waal befindet sich eines der wichtigsten Zentren der Schweinefleischherzeugung in Europa. Hier werden mehr als 16 Millionen Schweine in ca. 30.000 Betrieben gehalten. Beinahe 80 klein- und mittelständische Unternehmen in dieser Region haben sich auf das Schlachten und Verarbeiten von Schweinefleisch spezialisiert. Jedoch wurden bisher überbetriebliche, grenzüberschreitende Innovationen im Bereich Qualitäts- und Gesundheitsmanagement verschoben oder gar vermieden. Der Grund hierfür war, dass klein- und mittelständische Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft den notwendigen Abstimmungsaufwand untereinander nicht alleine erbringen konnten. Das INTERREG IIIA - Projekt beinhaltet ein Qualitätsmanagement in der Schweinefleischproduktion durch grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Erzeuger, der Schlacht- und Verarbeitungsbetriebe sowie der staatlichen Kontrollinstitutionen. Die unternehmensübergreifenden, eigenverantwortlichen Gesundheitsmanagementssysteme leisten dabei einen substantziellen Beitrag zur Verbesserung von Lebensmittelqualität und -sicherheit.

Projektträger GIQS e.V.
Projektpartner EGO Holding GmbH & Co KG, Gezondheidsdienst voor Dieren, Hendrix Meat Group, Kreis Kleve, Universität Bonn, Versandschlachthof Niederrhein GmbH & Co
Beteiligte Euregios Euregio Rhein-Waal, EUREGIO
Gesamtkosten € 3.295.000
INTERREG-Mittel € 1.647.500
Laufzeit März 2002 – Dezember 2005
Kontaktperson Frau Prof. Dr. Petersen, b-petersen@uni-bonn.de
Website www.giqs.org

**2.4 Schwerpunkt 4:
Qualifizierung und Arbeitsmarkt**

Grenzüberschreitende Berufsausbildung Mechatronica 4+



Immer häufiger nutzen Arbeitnehmer das Angebot im Nachbarland zu arbeiten. Oft besteht jedoch das Problem, dass die Ausbildungen bzw. Zertifizierungen nicht übereinstimmen und dadurch das Arbeitsangebot jenseits der Grenze nicht genutzt werden kann. Mit Hilfe dieses INTERREG IIIA-Projekts soll die bedarfsorientierte Anpassung bzw. Entwicklung von modularisierten Weiterbildungsangeboten im Bereich der Mechatronik für kleine und mittlere Unternehmen in der EUREGIO ermöglicht werden. Die Entwicklung dieser Module soll auf einem Niveau 4+, das am qualifizierten Facharbeiter im Betrieb ansetzt, liegen und mit einer deutsch-niederländischen Zertifizierung verbunden werden. Die angestrebte „Doppelzertifizierung“ ermöglicht es den Betrieben, auf ein verbessertes Angebot an qualifizierten Fachkräften mit zusätzlichen Mechatronik-Fähigkeiten zurückzugreifen.

Projektträger Kreishandwerkerschaft Warendorf
Projektpartner ROC Twente plus, ROC-Oost Nederland, Stichting STODT, Berufskolleg Beckum, Handwerkskammer Münster, IHK Nord Westfalen
Beteiligte Euregio EUREGIO
Gesamtkosten € 948.000
INTERREG-Mittel € 474.000
Laufzeit April 2004 – Dezember 2006
Kontaktperson Frau Marquart, marquart@kh-waf.de

Grenzüberschreitende Biotop-Entwicklung zwischen dem Nationalpark „de Meinweg“ und dem Naturschutzgebiet „Brachter Wald“



Im Nationalpark „de Meinweg“, in der Schwalmaue bei Swalmen, im „Elmpter Schwalmbruch“ bei Niederkrüchten-Elmpt und im Naturschutzgebiet „Brachter Wald“, einem ehemaligen Militärgebiet in Brüggen-Bracht, entstehen innerhalb eines INTERREG – IIIA-Projekts der euregio rhein-maas-nord neue Naturerlebnisgebiete. Naturschutzorganisationen beiderseits der Grenze schlossen sich zusammen, um Gebiete, die ursprünglich eine natürliche Einheit bildeten und unter der Trennung durch die Landesgrenze litten, wieder zu verbinden. So sollen schützenswerte Lebensräume wie Feuchtbiotop erhalten bleiben. Ehemals intensiv landwirtschaftlich genutzte Flächen oder Militärgebiete werden in das Projekt integriert und so für die Natur zurückgewonnen. Ziel der deutschen und niederländischen Partner ist die Schaffung eines neuen Naturschutzgebietes, das auch Besuchern offen steht.

Projektträger Gemeinde Roermond
Projektpartner Gemeinde Roerdalen, Gemeinde Swalmen, Kreis Viersen, NRW-Stiftung, Provinz Limburg, Rijkswaterstraat, Staatsbosbeheer
Beteiligte Euregio euregio rhein-maas-nord
Gesamtkosten € 1.795.400
INTERREG-Mittel € 897.700
Laufzeit Mai 2002 – Dezember 2007
Kontaktperson Herr Cuypers, Gemeente Roermond, cuypers.h@roermond.nl
Website www.grenspark-msn.nl

IBER – Informationspunkt Berufsausbildung Euregio Rhein-Waal



Sowohl in Deutschland als auch in den Niederlanden besteht großes Interesse, Lehrer- und Schüleraustausche über die Grenze hinweg durchzuführen. Jedoch sind Informationen darüber, welche Schule auf der anderen Seite für einen Austausch geeignet sein könnte, für die Beteiligten oftmals schwer zugänglich. Ein weiteres Problem sind Organisation und Kosten eines solchen Austausches. Mit Hilfe dieses INTERREG IIIA - Projekts wurde ein Netzwerk geschaffen, durch das Informationen bzgl. deutsch-niederländischer Lehrer- und Schüleraustausche gesammelt und ausgewertet werden. Darüber hinaus wurde ein Informationszentrum in Nijmegen geschaffen, bei dem die Informationen gebündelt und nach Anfrage gefiltert angefordert werden können.

Messen, Bewerten, Besser werden



Als Anbieter von Dienstleistungen im Seniorenbereich arbeitet die Altenheime der Stadt Mönchengladbach GmbH an der Verbesserung ihrer Angebote. Zur Weiterentwicklung der Dienstleistungsqualität nutzt sie seit einigen Jahren auch den Austausch mit insgesamt 35 Senioreneinrichtungen in einem Benchmarkingkreis. Mit diesem durch INTERREG IIIA geförderten Projekt soll mit Hilfe eines deutsch-niederländischen Benchmarkings die Übertragung guter Ideen und Lösungen auch über Grenzen hinweg ermöglicht werden. Altenheime und Pflegeeinrichtungen beiderseits der Grenze wollen ihre Erfahrungen austauschen und für Kunden, Kostenträger und Anbieter in der Euregio vergleichbare Maßstäbe zur Bewertung und Verbesserung der Pflegequalität entwickeln. Zunächst werden fachspezifische und betriebswirtschaftliche Daten in einem gemeinsamen Datenpool erfasst. Diese werden anschließend auf Basis von definierten Maßstäben ausgewertet. Mit den neuen Erkenntnissen sollen Qualitätsvorsprünge erkannt und ausgebaut werden. Im Sinne des „Lernen von guten Lösungen“ können aber auch andere Einrichtungen und Leistungsanbieter von der Plattform profitieren.

Projektträger Stichting ROC Nijmegen
Projektpartner GEB
Beteiligte Euregio Euregio Rhein-Waal
Gesamtkosten € 1.216.985
INTERREG-Mittel € 602.592
Laufzeit Juli 2002 – Juni 2005
Kontaktperson Herr Hesseling,
 R.Hesseling@Roc-Nijmegen.nl
Website www.lernende-euregio.com

Projektträger Altenheime der Stadt Mönchengladbach GmbH
Projektpartner Zorggroep Noord-Limburg, Institut Arbeit und Technik
Beteiligte Euregio euregio rhein-maas-nord
Gesamtkosten € 745.100
INTERREG-Mittel € 372.550
Laufzeit Dezember 2004 – Mai 2008
Kontaktperson Frau Bausch-Weis,
 Altenheime der Stadt Mönchengladbach,
 g.bausch-weis@sozial-holding.de
Website www.sozial-holding.de

2.5 Schwerpunkt 5: Sozial-kulturelle Integration

Entwicklung und Optimierung kommunaler Integrationsmodelle für Zuwanderer / Neueinwanderer in Münster und Enschede



Die Städte Münster und Enschede stehen oft vor gleichen Problemen, denn in beiden Städten machen Migranten rund 20% der Bevölkerung aus. Während sich die Integrationspolitik in Münster auf die Gruppe der Spätaussiedler konzentriert, steht in Enschede die Gruppe der Flüchtlinge und Asylsuchenden im Vordergrund. Mit Hilfe dieses INTERREG IIIA Projekts entwickeln die Städte gemeinsam die bestehenden Integrationsmodelle weiter und optimieren sie. Ziel ist es, den Schlüssel zu einer schnellen und guten Integration von Einwanderern zu finden. Die gemeinsame Optimierung ihrer jeweiligen Integrationsmodelle für Zuwanderer/Neueinwanderer sowie die Entwicklung neuer Integrationssysteme und -methoden stehen im Vordergrund, um die Situation des Zuwanderers/Neueinwanderers in der sozio-kulturellen Infrastruktur und auf dem euregionalen Arbeitsmarkt zu verbessern.

Projektträger Stadt Münster
Projektpartner Gemeinde Enschede, Wohnungsbaugesellschaften, private Organisationen und sozial-kulturelle Instanzen in Münster und Enschede, Stichting Vluchtelingenwerk, Schulen und Bildungsinstitute in Münster und Enschede
Beteiligte Euregio EUREGIO
Gesamtkosten € 969.000
INTERREG-Mittel € 484.500
Laufzeit Januar 2004 – November 2006
Kontaktperson Herr Nover, NoverS@stadt-muenster.de

Rahmenprojekt Grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung

Das Gebiet der Euregio Rhein-Waal ist insbesondere auf der deutschen Seite, abgesehen von Duisburg, durch kleine und mittelgroße Städte geprägt. Dies kann gerade im Gesundheitswesen zu Problemen führen. Deutsche Patienten, die eine spezielle Behandlung verschrieben bekommen haben und aus diesem Grund ein größeres Klinikum aufsuchen müssen, benötigen für die Anfahrt oft bis hin zu einer Stunde. Hier liegt die Frage nahe, warum dieser Patient nicht auch die medizinische Betreuung auf der niederländischen Seite wahrnehmen kann, die oft schneller zu erreichen ist. Die Universitätsklinik St. Radboud (Universitair Medisch Centrum St Radboud) in Nijmegen zum Beispiel ist in vielen Fachbereichen spezialisiert. Eines von den im INTERREG IIIA Rahmenprojekt ausgeführten Teilprojekten ist das Projekt „Euregionaler Einsatz Rettungshubschrauber“. Idee dieses Projektes war es zu ermöglichen, dass ein niederländischer Rettungshubschrauber bei einem Verkehrsunfall auf der deutschen Autobahn landen darf. Vor allem dann, wenn der deutsche Hubschrauber zu weit weg oder gerade im Einsatz ist. Durch das Projekt soll die medizinische Versorgung von Patienten über die Grenzen hinweg verbessert werden. Wartezeiten sollen abgebaut, Fahrzeiten verkürzt und Versorgungslücken geschlossen werden.

Projektträger Universitair Medisch Centrum St. Radboud
Projektpartner ANOZ verzekeringen, AOK Rheinland, Apothekerkammer Nordrhein, Apothekerverband Nordrhein e.V., Ärztekammer Nordrhein, BKK Landesverband NRW, Canisius Wilhelmina Ziekenhuis, CZ Actief in gezondheid, IKK Nordrhein, Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein, Klinikum Duisburg Wedau Kliniken, Maasziekenhuis Boxmeer, Menzis Zorgverzekeraar, Pro Homina – Wesel-Emmerich/Rees gGmbH, NMT, Nederl.Mij. tot bevordering der Tandheelkunde, Paritätische Wohlfahrtsverband, Rheinische Kliniken Bedburg-Hau, RPCF Regionale Patiënten/Consumenten Federatie, Ziekenhuis Rijnstate, Anhem, St. Antonius Hospital Kleve, St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort GmbH, St. Maartenskliniek, Nijmegen, Universitair Medisch Centrum St Radboud Nijmegen, VGZ Zorgverzekeraar, VdAK/AEV Düsseldorf, Wilhelm-Anton Hospital, Goch, Zahnärztekammer Nordrhein
Beteiligte Euregio Euregio Rhein-Waal
Gesamtkosten € 1.392.869
INTERREG-Mittel € 696.435
Laufzeit Januar 2002 – Juni 2006
Kontaktperson Frau Remers, Euregio Rhein-Waal:
 remers@euregio.org
Website www.euregiogesundheitsportal.de
 www.euregiogezondheidsportaal.nl

CROSSART – Kunst überschreitet Grenzen



In den Gebieten der euregio rhein-maas-nord und der Euregio Rhein-Waal gibt es einmalige Museen, die sich durch ihre herausragenden Sammlungen, ihre Architektur und eine besondere landschaftliche Lage auszeichnen. Um das Potenzial dieser Museen mit ihrem Sammlungsschwerpunkt zur Kunst der Moderne nachhaltiger und weit über die Region hinaus zu vermitteln, haben zehn Häuser beiderseits der Grenze das INTERREG IIIA Projekt CROSSART ins Leben gerufen. Entlang einer „Route der Kunst der Moderne“ ist die einzigartige Museumslandschaft mit ihrem reichen Kunst-, Kultur- und Landschaftsangebot zu erleben.

Projekträger Stiftung Schloss Moyland
Projektpartner Städtisches Museum Abteiberg Mönchengladbach, Kaiser-Wilhelm Museum Krefeld, Kröller-Müller-Museum Otterlo, Museum für Moderne Kunst Arnhem, Museum het Valkhof Nijmegen, Museum Insel Hombroich, Museum Kurhaus Kleve, Museum Van Bommel van Dam/Venlo, Wilhelm Lehbruck Museum Duisburg
Beteiligte Euregio euregio rhein-maas-nord, Euregio Rhein-Waal
Gesamtkosten € 1.530.000
INTERREG-Mittel € 765.000
Laufzeit Januar 2004 – Oktober 2006
Kontaktperson Frau van Bebber, vanbebbber@moyland.de Herr Gänsicke, presse@lehbruckmuseum.de
Website www.crossart-route-moderne-kunst.com



3 Aktivitäten

3.1 Besuch aus der österreichisch-ungarischen Grenzregion

Das Gemeinsame INTERREG-Sekretariat hat im Juni 2005 für drei Tage Besuch aus der österreichisch-ungarischen Grenzregion empfangen. Frau Schwecherl vom Gemeinsamen Interreg-Sekretariat IIIA in Wien und ihr ungarischer Kollege Herr Halinka vom Infopoint für INTERREG IIIA Österreich/Ungarn in Szombathely (Ungarn, Region: Westtransdanubien) haben sich über die langjährigen Erfahrungen in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen Deutschland und den Niederlanden informiert, um hieraus nützliche Informationen für ihr eigenes Programmgebiet zu erhalten. Während ihres Aufenthaltes haben die Gäste INTERREG-Projekte sowohl auf deutscher als auch auf niederländischer Seite besucht, wie zum Beispiel Projekte der NABU in Kranenburg und des Bundesgrenzschutzes in Elten. Auch das euregio-überschreitende INTERREG-Projekt Kompetenz-Netzwerk mit seinem bilingualen Informations- und Beratungszentrum für kleine und mittelständische Unternehmen im Grenzgebiet wurde vorgestellt. Auf diese Weise konnten sich die Gäste einen Eindruck über die organisatorische und technische Umsetzung von INTERREG-Projekten verschaffen, die von der Europäischen Union und den Mitgliedstaaten finanziell und von den Euregios technisch unterstützt werden. Um einen Einblick in die beteiligten Behörden zu bekommen, stand zudem ein Besuch bei der niederländischen Provinz Gelderland in Arnheim sowie ein Gespräch mit der Verwaltungsbehörde, dem Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, an.



3.2 Dutch-German cross-border cooperation in IT infrastructure and networking

Am 9. November 2005 wurde vom Gemeinsamen INTERREG-Sekretariat in Zusammenarbeit mit dem Generalkonsulat der Niederlande in Nordrhein-Westfalen die Veranstaltung „Dutch-German cross-border cooperation in IT infrastructure and networking“ im Rahmen der IT-Fachmesse exponet Cologne organisiert. Eröffnet wurde die Veranstaltung von Herrn Giesen, Generalkonsul der Niederlande in Düsseldorf, während Herr Prof. Monse vom Forschungsinstitut für Telekommunikation (FTK) aus Dortmund durch das Programm führte. Während des 1,5 stündigen Programms wurden folgende erfolgreiche INTERREG-Projekte aus dem gemeinsamen Programmgebiet vorgestellt:

- NDIX, Niederländisch Deutscher Internet Exchange
- EUROQUIS, Europäischer Qualitäts- & Industriestandard für Linux & Open Source
- EQIT, Euregional Qualifiziertes IT-Personal

Im Anschluss der Präsentationen wurde es niederländischen und deutschen Unternehmen aus der Grenzregion sowie den Akteuren aus der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit ermöglicht, miteinander in Kontakt zu treten. So konnten sich die Teilnehmer über die Fördermöglichkeiten und über konkrete Erfahrungen mit grenzüberschreitenden Projekten informieren.



4 Übersicht der genehmigten Projekte bis Ende 2005

EUR = EUREGIO, ERW = Euregio Rhein-Waal, erm = euregio rhein-maas-nord

Projektname	Projekträger	Unterprogramm	Regionale/ Eigenmittel	Nationale Mittel	EU-Mittel	Gesamtkosten
Schwerpunkt 1 (Räumliche Struktur)						
Maßnahme 1.1 (Grenzübergreifende integrierte Raumentwicklung/ Funktionsentwicklung)						
Durchführung eines Ideenwettbewerbes für die deutsch-niederländische Landesgartenschau Gronau-Losser 2003 GmbH	Stadt Gronau	EUR	€ 91.880,53	€ 71.382,00	€ 157.940,00	€ 321.202,53
Verkehrskonzept Gronau-Losser	Landesgartenschau Gronau-Losser GmbH	EUR	€ 11.402,26	€ 17.103,40	€ 28.505,65	€ 57.011,13
Grenzübergreifende Infrastruktur für räumliche Informationen NRW-NL: eine vorbereitende Studie	Provincie Gelderland	EUR	€ 13.734,41	€ 38.720,00	€ 48.401,00	€ 100.855,41
Grenzüberschreitende Behörden- und Bürgerbeteiligung	Fachhochschule Osnabrück, Institut für Öffentliches Management	EUR	€ 32.027,00	€ 25.623,00	€ 64.056,00	€ 128.112,00
Programm grenzüberschreitende Infrastruktur für räumliche Informationen NRW-NL ("X-Border-GDI, Phase 2)	Provincie Gelderland	EUR	€ 640.000,00	€ 960.000,00	€ 1.600.000,00	€ 3.200.000,00
Gesamtkonzept Landesgartenschau Gronau-Losser	Landesgartenschau Gronau-Losser 2003 GmbH	EUR	€ 7.945.064,77	€ 8.322.604,00	€ 1.447.886,00	€ 17.715.554,77
Kanalvisie Regio Twente/Grafschaft Bentheim	Regio Twente	EUR	€ 32.158,00	€ 13.782,00	€ 45.940,00	€ 91.880,00
Untersuchungen der Regionen Osnabrücker Land und Overijssel/ Gelderland auf ihre Eignung zur Ansiedlung von Freizeitgroßanlagen	Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.	EUR	€ 28.628,00	€ 42.944,00	€ 71.572,00	€ 143.144,00
Vorentwurf LBP A52	Provincie Limburg	ermn	€ 99.437,03	€ 0,00	€ 99.437,03	€ 198.874,05
Grenzüberschreitende Geo-Informationen in der euregio rhein-maas-nord	Provincie Limburg	ermn	€ 437.675,00	€ 656.512,50	€ 1.094.187,50	€ 2.188.375,00
Maßnahme 1.2 (Verkehr, Mobilität, Versorgung/ Telekommunikation)						
Kombinierter Ladungsverkehr im Grenzraum, Phase 1 „KV-Klub EUREGIO“	IHK Münster	EUR	€ 36.585,07	€ 54.877,61	€ 91.462,67	€ 182.925,35
Hafenhinterlandfunktion	Wirtschaftsförderung Osnabrück GmbH	EUR	€ 26.382,70	€ 39.574,00	€ 65.956,78	€ 131.913,55
Zuglaufförderung	GVZ-Entwicklungsgesellschaft Rheine GmbH	EUR	€ 14.536,56	€ 6.229,95	€ 20.766,51	€ 41.533,02
Verkehrsanbindung Euregionales Zentrum für Luftverkehr, Logistik und Gewerbe	Kreis Kleve	ERW	€ 39.600,00	€ 59.400,00	€ 99.000,00	€ 198.000,00
SPNV Emmerich-Arnhem	Stadt Emmerich	ERW	€ 28.000,00	€ 42.000,00	€ 70.000,00	€ 140.000,00
Grenzüberschreitende Verringerung von Überschwemmungen	Deichschau Kranenburg	ERW	€ 323.900,00	€ 375.960,00	€ 699.860,00	€ 1.399.720,00
Angebotsverbesserung im grenzüberschreitenden ÖPNV zwischen den Städten Kleve und Nijmegen	Stadt Kleve	ERW	€ 80.000,00	€ 0,00	€ 80.000,00	€ 160.000,00
Soziale Zusammenarbeit und Integration in komplexen Stadtgesellschaften	Stadt Duisburg	ERW	€ 226.586,00	€ 339.874,00	€ 566.459,00	€ 1.132.919,00
Schwerpunkt 2 (Wirtschaft, Technologie und Innovation, einschl. Tourismus)						
Maßnahme 2.1 (Kooperation von KMU/ Grenzübergreifender Markt)						
Qualifizierung im Technologiemarketing durch grenzüberschreitende Zusammenarbeit von KMU	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis Borken GmbH	EUR	€ 57.316,39	€ 76.620,00	€ 127.701,00	€ 261.637,39
Deutsch-niederländische Beratungstransferstelle für KMU	Kreishandwerkerschaft Borken	EUR	€ 48.588,98	€ 72.883,48	€ 121.472,47	€ 242.944,95
Künstliche Intelligenz in ihrem Betrieb (KIIB)	EUREGIO e.V.	EUR	€ 2.165.500,00	€ 1.097.250,00	€ 1.724.750,00	€ 4.987.500,00
Machbarkeitsstudie TEAM	Kreis Borken	EUR	€ 0,00	€ 20.197,38	€ 20.197,00	€ 40.395,38
"The Initiative for Medical Productdevelopment EUREGIO"	Stichting TIMP	EUR	€ 145.414,00	€ 166.183,00	€ 311.602,00	€ 623.204,00
EuLog Euregionales Netzwerk Logistik	European Transportregion Twente	EUR	€ 255.461,00	€ 383.190,00	€ 638.650,00	€ 1.277.301,00
Grenzüberschreitendes Zulieferernetzwerk mit gezielter Marketingorientierung	Handwerkskammer Münster	EUR	€ 172.000,00	€ 258.000,00	€ 430.000,00	€ 860.000,00
T.E.A.M. (Pilotprojekt)	Universität Twente	EUR	€ 196.490,00	€ 294.000,00	€ 490.000,00	€ 980.490,00
EUREGIO FoodNet	Stichting Innofood, Losser	EUR	€ 40.000,00	€ 60.000,00	€ 100.000,00	€ 200.000,00
eBusiness Rhein-Waal fe-M@le power	ESTA Bildungswerk e.V.	ERW	€ 219.316,00	€ 328.972,00	€ 548.287,00	€ 1.096.575,00
Errichtung eines "Euregio-Communication-Center" (ECC)	Kreis Kleve	ERW	€ 300.000,00	€ 450.000,00	€ 750.000,00	€ 1.500.000,00
Euregionale KMU-Beratung	LGH	ERW	€ 361.488,00	€ 542.232,00	€ 903.720,00	€ 1.807.440,00
FiliuS- Früh Indikatoren System	Brut	ERW	€ 37.340,00	€ 56.010,00	€ 93.350,00	€ 186.700,00
Europäische Qualitäts- & Industriestandard	Linux & Open Source	ERW	€ 94.017,00	€ 141.022,00	€ 235.038,00	€ 470.077,00
Euregionale Logistik	Euregionaal Platform Logistiek	ERW	€ 27.920,00	€ 41.880,00	€ 69.800,00	€ 139.600,00
Portal Projekt	Kamer van Koophandel Gld.	ERW	€ 161.438,00	€ 236.800,00	€ 398.237,00	€ 796.475,00
Grenzüberschreitende Qualitäts-Garantie bei Lebens- und Futtermittel-Herstellern	Kreis Neuss	ermn	€ 148.713,73	€ 223.070,54	€ 371.784,26	€ 743.568,53
Grenzüberschreitende integrierte Qualitätssicherungssysteme in der Obst- und Gemüsewirtschaft	GIQS e.V.	ermn	€ 494.606,00	€ 484.066,00	€ 978.672,00	€ 1.957.344,00
Grenzüberschreitendes Internet-Business-Network	IHK Mittlerer Niederrhein	ermn	€ 59.400,00	€ 89.100,00	€ 148.500,00	€ 297.000,00
Euregio Business Network	euregio rhein-maas-nord	ermn	€ 49.545,00	€ 74.300,00	€ 123.845,00	€ 247.690,00

Projektname	Projektträger	Unterprogramm	Regionale/ Eigenmittel	Nationale Mittel	EU-Mittel	Gesamtkosten
Maßnahme 2.2 (Technologieentwicklung- und transfer)						
Aufbau eines Mess- und Prüfzentrums für die mittelständische Lack- und Beschichtungswirtschaft	Saxion Hogeschool Enschede, European Center for Coatings and Surface Technology (ECCS)	EUR	€ 450.910,00	€ 354.287,00	€ 805.197,00	€ 1.610.394,00
DeBIT (Dezentrale energetische Biomassennutzung mit neuen Technologien)	Fachhochschule Münster (Fachbereich Chemieingenieurwesen, Verfahrenstechnik, Umwelttechnik)	EUR	€ 150.077,00	€ 225.116,00	€ 375.192,00	€ 750.385,00
Intraluminäre Oxygenierung des Magen-Darm-Traktes/Ischämie NDIX	"Medisch Spectrum Twente" in Enschede	EUR	€ 170.000,00	€ 251.328,00	€ 421.328,00	€ 842.656,00
EUREGIO-Biotech Business Support	NDIX B.V.	EUR	€ 1.413.648,00	€ 476.250,00	€ 1.889.884,00	€ 3.779.782,00
Deutsch-niederländisches Innovationscenter Mechatronik	Fachhochschule Münster (Labor für Med. Bio- und Gentechnik) in Steinfurt	EUR	€ 1.633.593,00	€ 2.012.822,00	€ 3.646.416,00	€ 7.292.831,00
EUREGIO-Center for Art Restauration Technology (ECE-ACT)	Universiteit Twente, Drebber Research for Mechatronics	EUR	€ 515.000,00	€ 658.000,00	€ 1.089.000,00	€ 2.262.000,00
EUREGIO-Projekt "Diabetes Fuß"	Westfälische Wilhelms-Universität (Labor für Biophysik) in Münster	EUR	€ 489.322,00	€ 489.322,00	€ 978.644,00	€ 1.957.288,00
ISFM Institut für Site und Facility Management	Twenteborg Ziekenhuis Almelo	EUR	€ 388.240,00	€ 336.472,00	€ 569.419,00	€ 1.294.131,00
Verbesserung der funktionalen Genesung von Patienten nach einer Gehirnblutung durch mehrkanalige Elektromyografie gesteuerte Elektrostimulation	INFA Institut für Abfall und Abwasserwirtschaft e.V., Ahlen	EUR	€ 812.000,00	€ 652.462,00	€ 1.087.438,00	€ 2.551.900,00
Vincent 50 - Scanning des diabetischen Fußes	Roessingh Research and Development	EUR	€ 308.107,00	€ 74.944,00	€ 283.125,00	€ 666.176,00
ECE:AIM- Optische Hochtechnologien für Medizintechnik, industrielle Qualitätssicherung und Kulturguterhalt	Twenteborg Ziekenhuis Almelo	EUR	€ 647.272,00	€ 539.394,00	€ 970.909,00	€ 2.157.575,00
Innovationen in der Druck- und Medienbranche - grenzüberschreitender Kenntnistransfer und Netzbildung der KMU in der Euregio	Universität Münster	EUR	€ 245.830,00	€ 202.172,00	€ 366.548,00	€ 814.550,00
Ecopolis Wageningen Rheinberg	Universiteit Twente	EUR	€ 1.043.120,00	€ 425.880,00	€ 791.000,00	€ 2.260.000,00
Netzwerk Rhein/Waal	Gemeente Wageningen	ERW	€ 237.497,00	€ 322.968,00	€ 538.279,00	€ 1.098.744,00
Mikroreaktoren: Kleine Bauteile für expandierende Märkte	BRUT	ERW	€ 167.800,00	€ 251.700,00	€ 419.500,00	€ 839.000,00
Inspire and Innovate	Fraunhofer Gesellschaft e.V.	ERW	€ 998.000,00	€ 925.500,00	€ 1.923.500,00	€ 3.847.000,00
Regionale Hanfkette zur Textilproduktion	Oost NV	ERW	€ 2.502.500,00	€ 1.200.524,00	€ 2.000.872,00	€ 5.703.896,00
Technologische Innovation und "New-Business" - Entwicklung, Technologie Netzwerk Rhein-Waal	BRUT	ERW	€ 99.008,00	€ 148.512,00	€ 247.521,00	€ 495.041,00
Nachhaltige Unternehmensführung der oberflächenbehandelnden KMU in der euregio rhein-maas-nord	BRUT	ERW	€ 81.800,00	€ 122.700,00	€ 204.500,00	€ 409.000,00
SCM4you	Hochschule Niederrhein	ermn	€ 478.604,00	€ 451.188,00	€ 929.802,00	€ 1.859.604,00
IBIS Innovative business culture implementation in SME	Hochschule Niederrhein	ermn	€ 280.000,00	€ 420.000,00	€ 700.000,00	€ 1.400.000,00
	Hochschule Niederrhein	ermn	€ 254.421,00	€ 359.112,00	€ 613.554,00	€ 1.227.107,00
Maßnahme 2.3 (Erholung und Tourismus)						
Grenzüberschreitendes Kommunikationskonzept LAGA Gronau-Losser 2003	Landesgartenschau Gronau-Losser 2003 GmbH	EUR	€ 242.372,74	€ 363.559,12	€ 605.931,86	€ 1.211.863,72
Tourismus-Offensive EUREGIO	EUREGIO e.V.	EUR	€ 748.218,00	€ 1.122.326,00	€ 1.870.544,00	€ 3.741.088,00
Agri Cultura, 1. Phase	Gemeinde Velen	EUR	€ 25.565,00	€ 38.346,00	€ 63.912,00	€ 127.823,00
Kulturhistorische Vermarktung der Musikfestivals in der EUREGIO	Stiftung Kunst und Kultur Münsterland	EUR	€ 148.750,00	€ 148.750,00	€ 297.500,00	€ 595.000,00
Via Flora	Gemeinde Gendringen	EUR	€ 14.174,00	€ 21.262,00	€ 35.436,00	€ 70.872,00
Agri Cultura, 2. Phase	Gemeinde Velen-Ramsdorf	EUR	€ 78.750,00	€ 78.750,00	€ 105.000,00	€ 262.500,00
Hamaland-Route	Gelders- Overijssels Bureau voor Toerisme	EUR	€ 60.000,00	€ 90.000,00	€ 150.000,00	€ 300.000,00
Attraktivitätssteigerung von grenzübergreifenden Angeboten im Bereich des Südlichen Bourtanger Moores	Landkreis Graftschaf Bentheim	EUR	€ 87.656,00	€ 131.484,00	€ 219.140,00	€ 438.280,00
Culture & Castles EUREGIO	EUREGIO	EUR	€ 1.593.034,00	€ 815.690,00	€ 1.356.448,00	€ 3.765.172,00
Tourismus-Offensive EUREGIO , 2.Phase	EUREGIO e.v.	EUR	€ 582.147,00	€ 873.221,00	€ 1.455.368,00	€ 2.910.736,00
Die römische Vergangenheit zu neuem Leben erwecken	Museum Het Valkhof, Nijmegen	ERW	€ 1.301.850,00	€ 145.500,00	€ 437.650,00	€ 1.885.000,00
Culture & Castles	Culture & Castles e.V.	ERW	€ 1.076.013,00	€ 573.146,00	€ 1.649.158,00	€ 3.298.317,00
Rheinradweg	Touristik-Agentur NiederRhein GmbH	ERW	€ 75.600,00	€ 90.000,00	€ 163.400,00	€ 329.000,00
Stärkung der Wirtschafts- und Arbeitsmarktstruktur der Euregio Rhein-Waal durch eine überregionale touristische Vermarktung	Euregio Rhein-Waal	ERW	€ 517.000,00	€ 775.500,00	€ 1.292.500,00	€ 2.585.000,00
Förderung Euregiotourismus	Euregio Rhein-Waal	ERW	€ 1.693.790,00	€ 1.693.790,00	€ 1.693.790,00	€ 3.387.580,00
Grenzpark Maas-Schwalm-Nette in the Picture	Gewest Midden-Limburg	ermn	€ 163.000,00	€ 244.500,00	€ 407.500,00	€ 815.000,00
Stärkung der Wirtschafts- und Arbeitsmarktstruktur der euregio rhein-maas-nord durch die überregionale touristische Vermarktung	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Viersen GmbH	ermn	€ 200.000,00	€ 300.000,00	€ 500.000,00	€ 1.000.000,00
Grenzüberschreitendes Radwandern in der erm	Kreis Viersen	ermn	€ 30.000,00	€ 45.000,00	€ 75.000,00	€ 150.000,00
Schwerpunkt 3 (Umwelt, Natur und Landschaft, einschl Landwirtschaft)						
Maßnahme 3.1 (Umwelt, Natur, Landschaft)						
Erlebnispfad "Spuren der Eiszeit"	Naturpark "Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge", Osnabrücker Land e.V.	EUR	€ 24.124,38	€ 18.348,14	€ 42.472,53	€ 84.945,05

Projektname	Projektträger	Unterprogramm	Regionale/ Eigenmittel	Nationale Mittel	EU-Mittel	Gesamtkosten
Grenzüberschreitendes Wallheckenkonzept	Landkreis Grafschaft Bentheim	EUR	€ 24.000,00	€ 36.000,00	€ 60.000,00	€ 120.000,00
Wassergewinnung "Slenk van Reutum"	Vitens Overijssel NV.	EUR	€ 30.571,40	€ 36.544,00	€ 60.908,00	€ 128.023,00
Fuzzytechnologie auf den ARA Rheine und Nijverdal	Stadt Rheine	EUR	€ 198.540,00	€ 297.810,00	€ 496.350,00	€ 992.700,00
Aktion Grünes Band	Naturschutzbund Deutschland Landesverband NRW	ERW	€ 40.938,00	€ 71.406,00	€ 102.344,00	€ 204.688,00
Ketelwald	Naturschutzbund Deutschland Landesverband NRW	ERW	€ 209.999,00	€ 203.386,00	€ 413.384,00	€ 826.769,00
Grenzüberschreitende Biotopentwicklung zwischen dem Nationalpark "De Meinweg" und dem Naturschutzgebiet "Brachterwald"	Gemeente Roermond	ermn	€ 359.080,00	€ 538.620,00	€ 897.700,00	€ 1.795.400,00
Nordkanal/Noordervaart	Kreis Viersen	ermn	€ 433.990,33	€ 621.525,60	€ 1.055.515,96	€ 2.111.031,89
Verbund feuchter Biotope Maas-Schwalm-Nette	Grenspark Maas-Schwalm-Nette	ermn	€ 295.593,00	€ 443.390,00	€ 738.983,00	€ 1.477.966,00
Maßnahme 3.2 (Landwirtschaft)						
Grenzüberschreitende Entwicklung und Vermarktung innovativer Pflanzenprodukte (GEVIP)	Fachhochschule Südwestfalen	EUR	€ 227.309,00	€ 340.987,00	€ 568.297,00	€ 1.136.593,00
Grenzüberschreitende dauerhafte Viehhaltung und Gartenbau	AOC Oost (Lochem)	EUR	€ 119.668,00	€ 179.498,00	€ 299.165,00	€ 598.331,00
Grenzüberschreitende integrierte Qualitätssicherungssysteme	GIQS e.V.	ERW	€ 658.800,00	€ 988.700,00	€ 1.647.500,00	€ 3.295.000,00
Umnutzung landwirtschaftlicher genutzter Gebäude	Landwirtschaftskammer NRW	ERW	€ 131.394,00	€ 196.774,00	€ 328.168,00	€ 656.336,00
Risiken beherrschen	GIQS e.V.	ermn	€ 199.940,00	€ 298.472,00	€ 498.413,00	€ 996.825,00
Schwerpunkt 4 (Qualifizierung und Arbeitsmarkt)						
Maßnahme 4.1 (Entwicklung des Arbeitsmarktes/ Mobilität der Arbeitnehmer/ Grenzüberschreitende Netzwerke in Qualifizierung, Berufsausbildung und Beschäftigung)						
Qualifizierter Bauhelfer für den grenzübergreifenden Arbeitsmarkt CUNE	Emsbürener Beschäftigungsinitiative Fachhochschule Osnabrück	EUR	€ 165.698,16	€ 247.082,89	€ 337.729,95	€ 750.511,00
Grenzüberschreitende Pflegeausbildung	Caritas Bildungswerk in Ahaus	EUR	€ 270.916,00	€ 406.374,00	€ 677.289,00	€ 1.354.579,00
Mobilitätsförderung im Bereich Elektro- und Metallausbildung	SMEOT- Überbetriebliches Ausbildungszentrum Hengelo	EUR	€ 106.760,00	€ 0,00	€ 73.145,00	€ 179.905,00
Grenzüberschreitende Umschulung zum/zur Anlagenmechaniker/in Femme	Berufsbildungswerk (bfw) Rheine Gemeente Hengelo	EUR	€ 228.157,85	€ 0,00	€ 97.781,94	€ 325.939,79
Berufliche Integration von behinderten Menschen "Euregional qualifiziertes IT-Personal"	Deutsches Rotes Kreuz, Borken Berufsbildungsstätte Westmünsterland GmbH für Industrie und Handwerk , Ahaus	EUR	€ 579.407,00	€ 78.800,00	€ 469.186,00	€ 1.127.393,00
Grenzüberschreitende Berufsausbildung Mechatronica Niveau 4+	Kreishandwerkschaft Warendorf, Beckum	EUR	€ 223.250,00	€ 148.834,00	€ 372.084,00	€ 744.168,00
Förderung grenzüberschreitender Mobilität	EUREGIO	EUR	€ 189.600,00	€ 284.400,00	€ 474.000,00	€ 948.000,00
Restaurierung kulturhistorischer Objekte in der EUREGIO	EUREGIO e.V.	EUR	€ 173.461,00	€ 260.192,00	€ 433.653,00	€ 867.306,00
Weiterbildung Sporttourismus	Europäische Akademie des Sports Velen e.V.	EUR	€ 4.740.683,00	€ 1.622.154,00	€ 2.905.152,00	€ 9.267.989,00
Grenzüberschreitende Berufsentwicklung	Kraamzorg	EUR	€ 23.945,95	€ 35.918,90	€ 59.864,85	€ 119.729,70
Modern Logistics for Forwarders * Die Bewilligung wurde vom Projektträger zurückgegeben.	Kraamzorg	EUR	€ 67.039,00	€ 100.560,00	€ 167.599,00	€ 335.198,00
Informationspunkt Berufsausbildung Euregio Rhein-Waal	Stadt Emmerich	ERW	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
Zu einer intelligenteren Euregio Rhein-Waal	Stichting ROC Nijmegen	ERW	€ 271.578,00	€ 211.934,00	€ 441.531,00	€ 925.043,00
Entwicklung und Erprobung eines grenzüberschreitenden Arbeitsmarktmonitorings für die Euregio Rhein-Waal und die euregio rhein-maas-nord	Stichting ROC Nijmegen	ERW	€ 68.196,00	€ 102.292,00	€ 170.487,00	€ 340.975,00
Ausbildungsharmonisierung in der Euregio Rhein-Waal: Staatlich anerkannte Altenpflegeausbildung	Pro Arbeit Niederrhein	ERW	€ 52.350,00	€ 96.900,00	€ 149.250,00	€ 298.500,00
Arbeitsorientierte Akteur/innen als Motor der grenzübergreifenden Beschäftigungspolitik	BFZ Wesel	ERW	€ 19.354,00	€ 8.294,00	€ 27.648,00	€ 55.296,00
Grenzüberschreitende Zusammenarbeit Hogeschool van Arnhem en Nijmegen und der Fachhochschule Gelsenkirchen in der Euregio Rhein-Waal	DGB-Bezirk NRW	ERW	€ 157.802,00	€ 0,00	€ 157.802,00	€ 315.604,00
ESPRO-Euregio Studienprogramm der Universitäten Nijmegen, Maas-tricht, Aachen, Duisburg und Düsseldorf: leben und arbeiten in Europa	Hogeschool van Arnhem en Nijmegen	ERW	€ 98.994,00	€ 11.712,00	€ 110.706,00	€ 221.412,00
EuregioTransfer: Agentur zur Förderung eines transparenten Arbeitsmarkts im deutsch-niederländischen Grenzgebiet	Universität Duisburg-Essen	ERW	€ 54.174,00	€ 81.261,00	€ 135.435,00	€ 270.870,00
Transnational Water Management	ROC Nijmegen	ERW	€ 154.196,00	€ 231.294,00	€ 385.490,00	€ 770.980,00
Euregio Rhein-Waal Expertise-Zentrum Social Work	RU Nijmegen	ERW	€ 145.000,00	€ 90.000,00	€ 272.524,00	€ 551.658,00
Euregionale Ausbildungsplatzbörse - EAB	Hogeschool van Arnhem en Nijmegen	ERW	€ 0,00	€ 307.167,00	€ 172.032,00	€ 479.199,00
Bausteine für die euregionale Wirtschaft	Theodor-Brauer-Haus	ERW	€ 113.760,00	€ 270.640,00	€ 284.400,00	€ 568.800,00
Studienprogramm Fit for Europe 2006/2007	ROC Nijmegen	ERW	€ 257.551,00	€ 233.010,00	€ 490.561,00	€ 981.122,00
Euregionalisierung der Bildung und Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt	Universität Duisburg-Essen	ERW	€ 69.839,00	€ 44.510,00	€ 114.349,00	€ 228.698,00
Grenzüberschreitende Logistik/ Gabelstapler in der euregio rhein-maas-nord	Stadt Krefeld	ermn	€ 353.581,00	€ 258.632,00	€ 612.000,00	€ 1.224.213,00
euregio rhein-maas-nord- industriell-logistische Drehscheibe zwischen Nordsee und Ruhrgebiet	Technologiezentrum Glehn	ermn	€ 80.191,25	€ 60.373,33	€ 140.564,57	€ 281.129,15
Concept IT-Academy rhein-maas-nord	Kreis Viersen	ermn	€ 15.040,00	€ 22.560,00	€ 37.600,00	€ 75.200,00
	Hochschule Niederrhein	ermn	€ 30.051,03	€ 45.076,58	€ 75.127,62	€ 150.255,23

Projektname	Projektträger	Unterprogramm	Regionale/ Eigenmittel	Nationale Mittel	EU-Mittel	Gesamtkosten
Messen, Bewerten, besser werden Media Weiterbildungsoffensive rhein-maas-nord (grenzüberschreitend lernen)	Altenheime der Stadt Mönchengladbach	ermn	€ 150.000,00	€ 222.550,00	€ 372.550,00	€ 745.100,00
Euregiofit	Förderverein Berufskolleg Glockenspitz Krefeld e.V. Westdeutscher Handwerkskammertag	ermn	€ 177.412,00 € 29.720,00	€ 249.618,00 € 44.580,00	€ 427.030,00 € 74.300,00	€ 854.060,00 € 148.600,00
Schwerpunkt 5 (Sozial-kulturelle Integration)						
Maßnahme 5.1 (Soziale Netzwerke/ Behebung alltäglicher Grenzprobleme)						
Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei deutsch-niederländischen Autobahnpolizeien	Bezirksregierung Münster/ Autobahnpolizei	EUR	€ 12.437,92	€ 18.656,88	€ 31.094,81	€ 62.189,61
Euregionales Service Zentrum für Gesundheit	Universiteit Twente	EUR	€ 155.780,00	€ 233.672,00	€ 389.452,00	€ 778.904,00
Grenzüberschreitende Opferhilfe	Stichting Slachtofferhulp Twente/ Noord Oost Gelderland	EUR	€ 32.000,00	€ 48.000,00	€ 80.000,00	€ 160.000,00
Grenzübergreifender Gefahrenabwehrplan	Kreis Borken	EUR	€ 14.510,00	€ 21.765,00	€ 36.275,00	€ 72.550,00
Deutsch-niederländischer Suchthilfe- und Selbsthilfeverbund	Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.	EUR	€ 200.186,00	€ 300.278,00	€ 500.461,00	€ 1.000.925,00
Deutsch-niederländische "Wohn-Versorgungszone"	Dr. Jenny Woon-Zorgcentrum, Dinxperlo	EUR	€ 86.375,00	€ 121.436,00	€ 207.811,00	€ 415.622,00
"Entwicklung und Optimierung kommunaler Integrationsmodelle für Zuwanderer/Neueinwanderer in Münster und Enschede	Stadt Münster	EUR	€ 290.700,00	€ 193.800,00	€ 484.500,00	€ 969.000,00
Verbesserung der grenzüberschreitenden Hilfeleistung	Regio Twente	EUR	€ 48.412,00	€ 72.619,00	€ 121.030,00	€ 242.060,00
Zuwanderer integrieren	Stadt Münster	EUR	€ 97.000,00	€ 145.500,00	€ 242.500,00	€ 485.000,00
MRSA-Net EUREGIO	Universitätsklinikum Münster	EUR	€ 348.601,22	€ 149.400,51	€ 498.001,73	€ 996.003,46
Grenzüberbrückendes Leben im Alter	Evangelisches Johanniswerk e.V.	EUR	€ 323.600,00	€ 386.808,00	€ 578.952,00	€ 1.289.360,00
Miniköche in der Euregio Rhein-Waal	Hotel- und Gaststättenverband Nordrhein e.V.	ERW	€ 39.827,42	€ 0,00	€ 39.827,43	€ 79.654,85
Rahmenprojekt Grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung	Universitair Medisch Centrum St Radboud	ERW	€ 396.434,00	€ 300.000,00	€ 696.435,00	€ 1.392.869,00
Netzwerk Arbeit für Menschen mit Behinderung	Stichting Arbeidsintegratie Werkenrode	ERW	€ 187.096,00	€ 0,00	€ 187.095,00	€ 374.191,00
Sport 2004 (Europäisches Jahr Erziehung durch Sport)	Europäische Akademie des Sports Velen e.V.	ERW	€ 50.030,00	€ 0,00	€ 50.030,00	€ 100.060,00
Konsulentenarbeit und Erfahrungsaustausch Heilpädagogischer Heime	Landschaftsverband Rheinland	ERW	€ 292.305,00	€ 125.274,00	€ 417.579,00	€ 835.158,00
VIKING	Provinz Gelderland, Abt. Wasser	ERW	€ 631.900,00	€ 200.000,00	€ 825.958,00	€ 1.657.858,00
Jugendlicher Drogenkonsum in Freizeit und Straßenverkehr	Caritasverband Kleve e.V.	ERW	€ 352.007,00	€ 0,00	€ 352.007,00	€ 704.014,00
Rahmenprojekt Grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung II	UMC St. Radboud	ERW	€ 348.718,00	€ 150.000,00	€ 498.718,00	€ 997.436,00
Grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung in der euregio rhein-maas-nord	AOK Rheinland	ermn	€ 88.924,00	€ 60.976,00	€ 149.900,00	€ 299.800,00
EBS - euregio Begegnungsstätte	euregio rhein-maas-nord	ermn	€ 68.545,38	€ 102.816,58	€ 171.360,95	€ 342.722,91
Euregionaler Informations Service	Provincie Limburg	ermn	€ 35.407,60	€ 53.111,40	€ 88.519,00	€ 177.038,00
Maßnahme 5.2 (Kultur, kulturhistorisches Erbe und Bildung)						
Euregionale Berufsinformation ist grenzenlos	Openbare Scholengemeenschap Het Stedelijk Lyceum in Enschede	EUR	€ 376.945,85	€ 199.249,33	€ 296.827,82	€ 873.023,00
Internetbasiertes Schulprojekt zur politischen Bildung NRW/ Nds- Niederlande	Zentrum für Niederlande-Studien in Münster	EUR	€ 83.363,00	€ 60.694,00	€ 144.057,00	€ 288.114,00
People-to-People-Action-Sammelprojekt, 1. Phase	EUREGIO e.V. mit den deutschen und niederländischen Mitgliedskörperschaften	EUR	€ 500.000,00	€ 0,00	€ 500.000,00	€ 1.000.000,00
Film Spiegel	Stichting "Film Spiegel" in Deventer	EUR	€ 76.006,00	€ 63.340,00	€ 114.010,00	€ 253.356,00
Interkulturelles Lernen durch spezifische Sprachförderung	Gemeente Hengelo	EUR	€ 49.920,00	€ 74.880,00	€ 124.800,00	€ 249.600,00
Grenzüberschreitendes Ausstellungskonzept "Fremdenhass/ Rassismus- Vergangenheit und Zukunft" für Schulen	Gemeente Aalten	EUR	€ 99.000,00	€ 148.500,00	€ 247.500,00	€ 495.000,00
Lehrbuch Niederländisch Sek. I	EUREGIO	EUR	€ 27.376,00	€ 41.064,00	€ 68.441,00	€ 136.881,00
"People-to-People-Sammelprojekt, 2.Phase"	EUREGIO	EUR	€ 500.000,00	€ 0,00	€ 500.000,00	€ 1.000.000,00
DIABOLO - Deutsch-Niederländisches Jugendwerk	EUREGIO	EUR	€ 70.540,00	€ 105.807,00	€ 176.347,00	€ 352.694,00
Schulpartnerschaft und Nachbarsprachunterricht im deutsch-niederländischen Grenzgebiet	EUREGIO	EUR	€ 103.375,00	€ 150.600,00	€ 253.975,00	€ 507.950,00
People-to-People-Action-Sammelprojekt, 3.Phase	EUREGIO e.V.	EUR	€ 500.000,00	€ 0,00	€ 500.000,00	€ 1.000.000,00
Kunst in der Euregio	Rijksmuseum Twente, Enschede	EUR	€ 130.800,00	€ 196.200,00	€ 327.000,00	€ 654.000,00
People-to-People Phase 1	Euregio Rhein-Waal	ERW	€ 500.000,00	€ 0,00	€ 500.000,00	€ 1.000.000,00
Transistor	Stadt Hamminkeln	ERW	€ 67.526,06	€ 94.298,47	€ 157.116,00	€ 318.940,52
People-to-People Phase 2	Euregio Rhein-Waal	ERW	€ 500.000,00	€ 0,00	€ 500.000,00	€ 1.000.000,00
60 Jahre Freiheit	Bevrijdingsmuseum Groesbeek	ERW	€ 142.729,00	€ 68.930,00	€ 211.651,00	€ 423.310,00
Rembrandt über Grenzen	Stiftung Schloss Moyland	ERW	€ 220.223,72	€ 0,00	€ 171.475,00	€ 391.698,72
GAP	Stadt Hamminkeln	ERW	€ 223.874,00	€ 140.000,00	€ 363.874,00	€ 727.748,00
Wie römisch bist Du?	Museum Het Valkhof, Nijmegen	ERW	€ 39.200,00	€ 58.800,00	€ 98.000,00	€ 196.000,00
Menschen und Kirchen im Dialog über Zeiten und Grenzen	Evangelische Kirchengemeinde Wickrathberg	ermn	€ 552.310,00	€ 570.436,00	€ 1.122.746,00	€ 2.245.492,00
Landart am Noordervaart/Nordkanal	Kreis Viersen	ermn	€ 67.029,77	€ 99.443,66	€ 166.473,44	€ 332.946,87
Crossart	Stiftung Museum Schloss Moyland	ermn	€ 306.000,00	€ 459.000,00	€ 765.000,00	€ 1.530.000,00
Preußen an Peel, Maas und Niers	Niederrheinisches Museum für Volkskunde und Kulturgeschichte e.V.	ermn	€ 55.650,00	€ 23.850,00	€ 79.500,00	€ 159.000,00

Projektname	Projektträger	Unterprogramm	Regionale/ Eigenmittel	Nationale Mittel	EU-Mittel	Gesamtkosten
Grensüberschreitendes Projekt zur Erforschung Glasmalerei des 20. Jh. People-to-People	Stiftung Forschungsstelle Glasmalerei des 20. Jh. E.V.	ermn	€ 126.000,00	€ 186.000,00	€ 312.000,00	€ 624.000,00
Fliegerhorst Venlo	euregio rhein-maas-nord	ermn	€ 500.000,00	€ 0,00	€ 500.000,00	€ 1.000.000,00
Stadt & Region	euregio rhein-maas-nord	ermn	€ 20.400,00	€ 30.600,00	€ 51.000,00	€ 102.000,00
Jugend für Toleranz und Demokratie	euregio rhein-maas-nord	ermn	€ 172.950,00	€ 246.922,00	€ 419.871,00	€ 839.743,00
	euregio rhein-maas-nord	ermn	€ 34.734,00	€ 50.601,00	€ 85.335,00	€ 170.670,00
Schwerpunkt 6 (Inanspruchnahme Technische Hilfe)						
Maßnahme 6.1 (Programmmanagement INTERREG IIIA)						
Programmmanagement INTERREG IIIA	EUREGIO e.V.	EUR	€ 766.868,00	€ 1.784.233,00	€ 2.125.899,00	€ 4.677.000,00
Gemeinsames INTERREG-Sekretariat	Euregio Rhein-Waal	ERW	€ 0,00	€ 689.391,00	€ 574.409,00	€ 1.263.800,00
Programmmanagement INTERREG IIIA	Euregio Rhein-Waal	ERW	€ 733.583,00	€ 1.098.896,00	€ 1.307.169,00	€ 3.139.648,00
Programmmanagement INTERREG IIIA	euregio rijn-maas-nord	ermn	€ 337.716,00	€ 756.280,00	€ 911.204,00	€ 2.005.200,00
Maßnahme 6.2 (Berichterstattung, Kontrolle, Evaluierung, Information und Publizität)						
Informationen und Publizität INTERREG IIIA	EUREGIO e.V.	EUR	€ 330.668,00	€ 496.001,00	€ 826.668,00	€ 1.653.337,00
Informationen und Publizität INTERREG IIIA	Euregio Rhein-Waal	ERW	€ 197.376,00	€ 296.062,00	€ 493.438,00	€ 986.876,00
Durchführung einer Halbzeitevaluierung für das PGI der EUREGIO, Euregio Rhein-Waal, euregio rhein-maas-nord und das PGI der EDR	Euregio Rhein-Waal	ERW	€ 19.825,39	€ 29.738,08	€ 49.563,48	€ 99.126,95
Durchführung der 5%-Kontrolle für das PGI	Euregio Rhein-Waal	ERW	€ 20.000,00	€ 30.000,00	€ 50.000,00	€ 100.000,00
Fünf Prozent Kontrolle, 2.Phase	Euregio Rhein-Waal	ERW	€ 8.000,00	€ 12.000,00	€ 20.000,00	€ 40.000,00
Aktualisierung der Zwischenevaluierung	Euregio Rhein-Waal	ERW	€ 10.000,00	€ 15.000,00	€ 25.000,00	€ 50.000,00
Information und Publizität INTERREG IIIA	euregio rijn-maas-nord	ermn	€ 149.549,00	€ 224.320,00	€ 373.868,00	€ 747.737,00
Insgesamt:			€ 62.441.723,35	€ 54.924.406,33	€ 89.580.578,31	€ 206.887.282,48



5 Ansprechpartner

Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie (Verwaltungsbehörde)

Frau I. Puschmann
Frau B. Kocks
Ref. 302
D-40190 Düsseldorf

Tel.: +49 (0)211 837 22 24 / 24 10
Fax.: +49 (0)211 837 27 18
E-Mail: ingeborg.puschmann@mwme.nrw.de
E-Mail: birgitt.kocks@mwme.nrw.de
Web: www.mwme.nrw.de



Ministerie van Economische Zaken Regio Oost

Herr J.F.Wijsma
Postfach 324
NL-6800 AH Arnhem

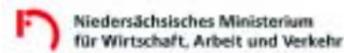
Tel.: +31 (0)26 3525888
Fax.: +31 (0)26 4439040
E-Mail: j.f.wijsma@minez.nl
Web: www.minez.nl



Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Frau S. Meine
Frau A. Bergmann
Ref.14
Friedrichswall 1
D-30159 Hannover

Tel.: +49 (0)511 120 57 48 / 57 43
Fax.: +49 (0)511 120 99 57 48 / 57 43
E-Mail: susanne.meine@mw.niedersachsen.de
E-Mail: andrea.bergmann@mw.niedersachsen.de
Web: www.mw.niedersachsen.de



Provincie Overijssel

Herr J. van Steenberg
Manager INTERREG IIIA
Postfach 10078
NL-8000 GB Zwolle

Tel.: +31 (0)38 499 7532
Fax.: +31 (0)38 425 7502
E-Mail: J.v.Steenbergen@overijssel.nl
Web: www.overijssel.nl/euopaloket



Provincie Gelderland

Abteilung EU Programmsekretariat
Herr P. Opic, MMO (Koordinator INTERREG IIIA)
Postfach 9090
NL-6800 GX Arnhem

Tel.: +31 (0)26 359 98 36
Fax.: +31 (0)26 359 92 09
E-Mail: p.opic@prv.gelderland.nl
Web: www.gelderland.nl/eup



Provincie Noord-Brabant

Frau I.Orbon
Postfach 90151
NL-2500 MC 's-Hertogenbosch

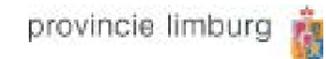
Tel.: +31 (0)73 681 28 12
Fax.: +31 (0)73 614 11 15
E-Mail: iorbon@brabant.nl
Web: www.brabant.nl



Provincie Limburg

Herr A.L.J. Nilsen
Afdeling Economie, Arbeidsmarkt en Onderwijs
Postfach 5700
NL-6202 MA Maastricht

Tel.: +31 (0)43 389 7303
Fax.: +31 (0)43 389 71 07
E-Mail: alj.nilsen@prvlimburg.nl
Web: www.limburg.nl



Bezirksregierung Münster

Herr E. Tilkorn
Herr Dr. N. Sparding
Frau G. Hüttermann
D-48128 Münster

Tel.: +49 (0)251 411 1730
Fax.: +49 (0)251 411 2622
E-Mail: erich.tilkorn@bezreg-muenster.nrw.de
E-Mail: norbert.sparding@bezreg-muenster.nrw.de
E-Mail: gudrun.huettermann@bezreg-muenster.nrw.de
Web: www.bezreg-muenster.nrw.de



Bezirksregierung Düsseldorf

Herr Dr. W. Roterling
Herr F. Efler
Dezernat 63
Postfach 300865
D-40408 Düsseldorf

Tel.: +49 (0)211 475 3134 / 3156
Fax.: +49 (0)211 475 39 94
E-Mail: wilhelm.rotterling@brd.nrw.de
E-Mail: frank.efler@brd.nrw.de
Web: www.brd.nrw.de



EUREGIO

Herr R. W. Runde
Postfach 11 64
D-48572 Gronau

Tel.: +49 (0)2562 702 0
Fax.: +49 (0)2562 702 59
E-Mail: r.runde@euregio.de
Web: www.euregio.de



Postfach 6008
NL-7503 GA Enschede

Tel.: +31 (0)53 460 51 51
Fax.: +31 (0)53 460 5159
E-Mail: r.runde@euregio.nl
Web: www.euregio.nl

Euregio Rhein-Waal

Herr J.P.M. Kamps
Emmericher Straße 24
D-47533 Kleve

Tel.: +49 (0)2821 7930 0
Fax.: +49 (0)2821 7930 30
E-Mail: info@euregio.org
Web: www.euregio.org



Postfach 220
NL-7040 AE 's Heerenberg

euregio rhein-maas-nord

Frau M. de Jong-Jennen
Konrad-Zuse-Ring 6
D-41179 Mönchengladbach

Tel.: +49 (0)2161 6985 0
Fax.: +49 (0)2161 6985 555
E-Mail: info@euregio-rmn.de
Web: www.euregio-rmn.de



Gemeinsames INTERREG-Sekretariat

Herr P.P. Knol
Frau M. Stein
Frau L. Eversen
Emmericher Straße 24
D-47533 Kleve

Tel.: +49 (0)2821 79 30 21/ 37
Fax.: +49 (0)2821 79 30 50
E-Mail: knol@euregio.org
E-Mail: stein@euregio.org
Web: www.euregio.org/gis



Postfach 220
NL-7040 AE 's Heerenberg

Der vorliegende Text ist mit großer Sorgfalt recherchiert worden. Aus etwaigen Fehlern können keine Rechtsansprüche hergeleitet werden. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die Schreibweise „-er/Innen“ verzichtet. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass die gewählte Schreibform als Synonym für die männliche und weibliche Schreibform verwendet wurde und alle Personen somit gleichberechtigt angesprochen werden.

